

Frank Wolter führt Allagener „Mitte“

Donat Korf jun. verabschiedete sich nach 17 Vorstandsjahren „Zu großem Dank verpflichtet“ – Beste Schützen ausgezeichnet

ALLAGEN ■ Deutliche Worte fand Berthold Risse, Schriftführer der Allagen Schützen, anlässlich der Erklärung des amtierenden Kompanieführers Donat Korf jun., nicht erneut für dieses Amt kandidieren zu wollen: „Lieber Donat, Du hast dich in deiner insgesamt 17-jährigen Vorstandsarbeit, davon zwölf Jahre als Hauptmann der Mittelkompanie, in herausragender Weise für die Belange des heimischen Schützenwesens eingesetzt. Dafür sind dir die Mittelkompanie und die gesamte Bruderschaft zu großem Dank verpflichtet.“ Bei den Wahlen im Rahmen der Versammlung der Mittelkompanie wählten die Mitglieder Frank Wolter zum neuen Kompanieführer. Der bisherige Reserveoffizier Dirk Cordes wurde neuer Fahnenoffizier und Sebastian Roderfeld ergänzt den Vorstand als neuer Reserveoffizier.

Ausführlich hatte Kompanieführer Donat Korf jun. das Jahr in seinem Rückblick Revue passieren, erinnerte an gelungene Feste, sprach allen Schützen seine Hochachtung für ihr Engagement bei Arbeitseinsätzen aus und bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen und dem Geschäftsführenden Vorstand der Bruderschaft für die harmonische und immer konstruktive Zusammenarbeit.

Eine der letzten Amtshandlungen von Donat Korf war die Auszeichnung der besten



Im Rahmen der Mittelkompanieversammlung wurden die besten Schützen geehrt. ■ Foto: Franke

Kompanieschützen. Er betonte: „Die Neuregelung des Kompanieschießens hat sich als gelungener Schachzug des Vorstandes erwiesen, die Beteiligung an den Schießabenden war deutlich besser als in der Vergangenheit. Kleine Unzulänglichkeiten werden die Kompanien gemeinsam mit dem geschäftsführenden Vorstand schnell beseitigen.“

Die Ergebnisse: Leistungsgruppe I: 1. Sven Werth (268 Ringe), 2. Sebastian Nübel (264), 3. Bernd Schumann (262). Leistungsgruppe II: 1. Michael Kellerhoff (199), 2. Thomas Mirsch (198), 3. Andreas Risse (197). Leistungsgruppe III: 1. Frank Wolter (136); 2. Marius Wolter (110). Der Wanderpokal der Mittelkompanie – vor 20 Jahren von Donat Korf sen. gestiftet und ausgeschossen unter den Jungschützen und

den Schützen der Leistungsgruppe III des Vorjahres – ging an Jannik Lietz.

Oberst Berthold Risse bekräftigte noch einmal, dass es richtig gewesen sei, die Schießordnung neu zu regeln und dass kleine, noch vorhandene Fehler, sicher schnell und einvernehmlich abgestellt würden. Herzlich dankte er dann dem Vorstand der Mittelkompanie und allen Schützen für ihre stete Bereitschaft, bei Arbeitseinsätzen kräftig mit anzupacken.

Die nächsten Termine der Schützen: 5. Dezember Weihnachtlicher Seniorennachmittag der Bruderschaft, 8. Januar Endstehen Kompaniepokalschießen; 17. Januar Generalversammlung der Bruderschaft; 30. März Mittelkompaniefest mit dem Theaterstück „Oma Mina klärt den Fall“. ■ thof